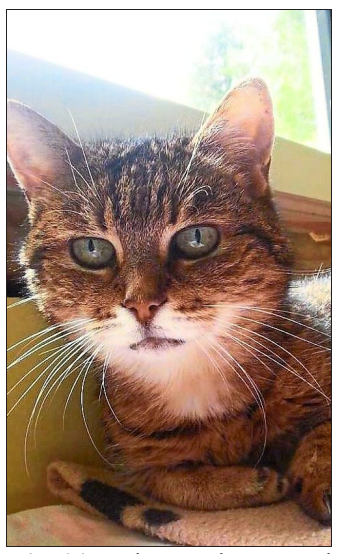
ICH SUCHE EIN NEUES ZUHAUSE

Katzendame Mietzi ist verschmust

Kreis Freudenstadt. Mietzi ist eine freundliche, sowohl Menschen als auch anderen Katzen gegenüber äußerst aufgeschlossene Katzendame. Mit ihren, so schätzt das Tierheim Freudenstadt, etwa zehn Jahren aber auch kein ganzer Jungspund mehr. Aus eben diesem Grund wünscht sich das Tierheim-Team für die Tigerkätzin ein eher ruhiges neues Zuhause. Und das so schnell wie möglich. Denn Mietzi sitzt bereits seit über einem Jahr im Freudenstädter Tierheim und leidet, so die Beobachtung des Pfleger-Teams, zusehends unter der Situation.

Wer Mietzi ein neues Zuhause geben will, sollte genügend Zeit für Streichel- und Spieleinheiten einplanen, denn Mietzi genießt die Aufmerksamkeit »ihrer« Menschen in vollen Zügen. Wer sich näher für Mietzi oder ihre Artgenossen im Tierheim interessiert, kann sich unter Telefon 07441/3331 mit dem Kreistierheim in Freudenstadt in Verbindung setzten.



Mietzi ist sehr verschmust und wünscht sich ein ruhiges Zuhause. Foto: Tierheim

Von Wildnis vor der Haustür fasziniert

Ministerpräsident zeichnet Projekt »Abenteuer Schwarzwald« aus / Atemberaubende Bilder aus dem Nationalpark

Von Sylvia Wiegert

Ruhestein. Faszinierende Tieraufnahmen, grandiose Landschaftsbilder und atemberaubende Blicke in den Sternenhimmel. Das junge Filmteam des Projekts Abenteuer Schwarzwald stellt den Nationalpark auf ganz eigene Weise vor. Und die wurde jetzt belohnt: mit der Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade biologische Vielfalt.

Freut sich über die Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Mitte): Projektmitbegründer Simon Straetker (links) Foto: Wiegert

»Ich bin sehr beeindruckt von der Emotionalität und der Professionalität, mit der sie den Nationalpark Schwarzwald in ihren Filmen schmackhaft machen«, lobte Ministerpräsident Winfried Kretschmann das junge Filmerteam bei der Preisverleihung am Ruhestein. Die Auszeichnung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für den Erhalt der biologischen Vielfalt einsetzen.

Seit Mai vergangenen Jahres produziert das Team um die beiden Naturfilmer Simon Straetker und David Lohmiller eine fünfteilige Kurzfilmreihe und eine Fotoserie über Baden-Württembergs ersten Nationalpark. Filmisch festgehalten werden die vier Jahreszeiten im Park, der fünfte Film ist als Gesamtfilm über Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark geplant.

Herbst- und Sommerfilm sind bereits fertig und stehen schon im Internet, der Frühjahrsfilm hatte bei der Preisverleihung mit dem Ministerpräsidenten Premiere.

»Wir wollen junge Menschen für die Schönheit der Wildnis vor der Haustür begeistern, das verstaubte Image des Wanderns im Wald wieder aufpolieren und mit der Kamera manchmal auch das Unsichtbare sichtbar machen«, beschreibt Projektmitbegründer Simon Straetker das Anliegen der Gruppe. Mit »Abenteuer Schwarzwald« soll der Nationalpark vor allem in den für junge Menschen so wichtigen sozialen Netzwerken bekannt gemacht werden.

Wie spannend die heimische Natur sein kann, erfuhren im Mai bereits 16 Jugendliche aus ganz Deutschland, die im Rahmen des Projekts ein Abenteuercamp im Nationalpark bezogen. Durch ein vielseitiges Programm, bestehend aus Abenteuer, Sport, Fotografie- und Filmworkshops, hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, von Gleichaltrigen zu lernen und die Natur und die Wildnis im Nationalpark hautnah zu erleben. Gleichzeitig wurden sie motiviert, sich für den Erhalt der Natur und der biologischen Vielfalt einzusetzen. Mit Begeisterung sind die Teilnehmer als Nationalpark-Botschafter mit einem klaren Ziel in ihre Heimat zurückgekehrt: Sie möchten ihre Mitschüler für den Naturschutz und den Nationalpark Schwarzwald begeistern, berichteten sie dem Ministerpräsidenten bei der Preisverleihung. An ihren Schulen und in ihren Gemeinden präsentieren sie nun die erlebten Abenteuer im Nationalpark.

»Ich bin hier gerade wandern gewesen und habe die Natur dabei genossen, aber ihr Projekt macht einem noch mehr Lust auf die Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark«, versicherte Kretschmann den Macher von »Abenteuer Schwarzwald«. Das Projekt sei ein »voller Erfolg«, so der Ministerpräsident Unter www.abenteuer-schwarzwald.com können die Filme im Internet angeschaut werden. Dort gibt es auch weitere Informationen zum Projekt und zum Nationalpark Schwarzwald. Projektpaten für »Abenteuer Schwarzwald« sind die Freiburger Bundestagsabgeordnete Kerstin Andreae und der Umweltaktivist und Schauspieler Hannes Jaennicke. Die Schirmherrschaft hat der baden-württembergische Naturschutzminister Alexander Bonde übernommen.